



Datum: 23.02.2018

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat:	Amt: Dez. I	Sachbearb.: Herr Halbe
-----------	----------------	---------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Amt für Bildung, Kultur und Sport/Kulturbüro					

TOP: Betriebsführungsvertrag mit dem Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle e. V. ab 01.01.2018*Produktgruppe: 25.01 Heimatpflege und Kulturförderung, Museen*1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur stimmt dem Abschluss eines Betriebsführungsvertrages mit dem Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle e. V. zu den in der Vorlage aufgeführten Eckpunkten mit einem jährlichen Förderbetrag in Höhe von € zu.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

- wird nachgereicht –

3. Sachverhalt und Begründung:

Im Kunsthaus Alte Mühle hat der Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle e. V. über inzwischen mehr als 10 Jahre mit einer Vielzahl von hochwertigen Ausstellungen und Veranstaltungen das Kulturleben in Schmallenberg bereichert. Daran anknüpfend hat die Stadt die Möglichkeit der Regionale 2013 zum Bau des Lenneateliers genutzt. Gut wiedergegeben ist das im zur Einweihung entstandenen Flyer: „Im Zusammenspiel mit dem Kunsthaus Alte Mühle ist mit dem Lenneatelier und dem Kunstgarten ein qualitätsvolles Ensemble entstanden. Das Atelier ist eine logische Ergänzung zum Kunsthaus. Denn hier kann der Besucher in Werkstätten und Akademien das Entstehen von Kunst miterleben. Die geometrisch angelegten Künstlergärten bieten eine Erweiterung der Arbeits- und Ausstellungsflächen im Freien. Den Übergang zum Park bildet die neu gestaltete Terrasse, die unmittelbar an den Lenneradweg anschließt. So kann auch der Radfahrer den neuen touristischen Anziehungspunkt erleben. Darüber hinaus wird das Gebäude genutzt für Lesungen, kleine Konzerte und Seminare. Erwähnenswert ist auch die Tatsache, dass Lennepark und Lenneterrasse sich räumlich in das Projekt WaldSkulpturenWeg integrieren.“

In enger Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro der Stadt hat der Freundeskreis sich bereit erklärt, die Betriebsführung für den gesamten Bereich zu übernehmen. Dies soll nun mit dem Betriebsführungsvertrag auf eine verlässliche Basis gestellt werden. Folgender Text ist dem Vertrag als Präambel vorausgestellt:

Die Stadt Schmallenberg zeichnet sich durch ein vielfältiges Kulturleben und die lebendige Vermittlung von Kultur aus. Menschen möchten in einem attraktiven und anregenden Umfeld leben. Gäste interessieren sich für hochwertige, ungewöhnliche, interessante Kulturangebote. Möglichst frühe Erfahrungen mit Kunst und Kultur sind ausschlaggebend für die intellektuelle und damit auch die kreative Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Die Förderung von Kunst und Kultur ist deshalb eine notwendige und zentrale Aufgabe der Stadt.

Zu den anerkannten Kulturinstitutionen der Stadt Schmallenberg zählt der Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle e.V. Seine Zielsetzung ist die Information über Entwicklung und Tendenzen zeitgenössischer internationaler und nationaler bildender Kunst. Im Mittelpunkt seiner Arbeit stehen Ausstellungen in der besonderen Atmosphäre der historischen Mühle sowie im Lenneatelier. Zudem ist das Kunsthaus auch offen für Lesungen und Konzerte, für anspruchsvolle Workshops aus den angeführten Bereichen Kunst und Kultur für Erwachsene mit namhaften Dozenten sowie für kulturelle Jugendarbeit.

Der Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle eV hat sich zum Ziel gesetzt, ein lebendiges Kulturprogramm in Schmallenberg zu initiieren. Die Mitglieder des Freundeskreises sehen sich als Botschafter des Kunsthauses im regionalen und überregionalen Kulturleben und sind vom Wert dieser Kultureinrichtung für die Region überzeugt.

Der Vertrag beinhaltet folgende Eckpunkte:

Der Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle e. V. übernimmt die gesamte Bewirtschaftung, Pflege und Instandhaltung des Lenneateliers und der Künstlergärten.

Im Rahmen der Betriebsführung unterstützt der Freundeskreis unter Berücksichtigung seiner finanziellen Möglichkeiten Ausstellungen, Projekte, Vermittlungsprogramme, Führungen, Vorträge und ähnliches, um die Bürgerinnen und Bürger für moderne Kunst zu interessieren. Die Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Kunst, ihrer Ästhetik und ihren Themen fördert Weltoffenheit und bereichert die Menschen intellektuell und emotional.

Hierfür erhält der Freundeskreis Kunsthaus Alte Mühle e. V. eine jährliche Förderung in Höhe von €.

(Hinweis: Die Höhe des Betriebskostenzuschusses ist mit dem Freundeskreis noch nicht abschließend vereinbart; ein Vorschlag wird bis zur Sitzung des Ausschusses nachgereicht.)

Die Bereitstellung des Lenneateliers erfolgt mietfrei. Es wird vereinbart, dass die Stadt Schmallenberg das Lenneatelier bis zu 180 Tage im Jahr nutzen kann. Darüber hinaus wird vereinbart, dass die Stadt Schmallenberg das Gebäude „Mühle“ bis zu 90 Tage im Jahr mietfrei nutzen kann.

Der Verein trägt die Verkehrssicherungspflicht für das Gebäude Lenneatelier. Die Verkehrssicherungspflicht für die Künstlergärten inklusive der öffentlichen Wege übernimmt die Stadt. Für die Pflege und Unterhaltung der Künstlergärten und Wege ist der Verein zuständig.

Der Vertrag wird zunächst für eine Dauer von fünf Jahren bis zum 31.12.2022 geschlossen.

Seitens der Stadt wird noch eine Beschattung installiert. Ebenso werden Galerieschienen installiert. Zur Verbesserung der Akustik soll eine Lösung über akustikwirksame Bilder wie im Flur des Musikbildungszentrums gefunden werden.

Finanzierung:

Für städtische Veranstaltungen hat die Stadt Schmallenberg in der Vergangenheit ein Zeitkontingent im Kunsthaus angemietet. Hierfür sind im Haushaltsplan 2018 12.000,- € eingeplant. Dieser Betrag steht zur Finanzierung des Betriebskostenzuschusses zur Verfügung; der diesen übersteigende Betrag wäre überplanmäßig zu finanzieren. Steht die Höhe des Zuschusses fest, wird ein entsprechender Vorschlag nachgereicht.